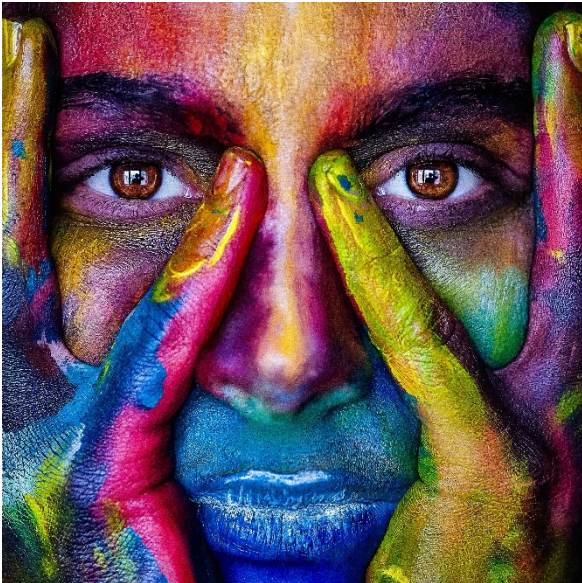


Ohne Vielfalt – ohne mich! Bunt leben anstatt schwarzsehen Landesweites Onlineseminar



Termine: Fr., 27. November 2020, 12 - 18 Uhr
Fr., 11. Dezember 2020, 12 - 18 Uhr
Sa., 12. Dezember 2020, 09 - 15 Uhr

Leitung: Sophie Specht und Dr. Diana Arfeli
Teilnehmer: 15 Studierende

Kosten: keine
(für Studierende a. d. staatl. HAW B.-W.)

[Anmeldeschluss siehe Anmeldeformular](#)

1. Tag: Freitag, 27. November 2020 „Toleranz, Macht, Gewalt und Vielfalt“

- 12.00 - 14.00 Uhr: Begrüßung, Vorstellungsrunde, Bearbeitung der Vorabaufgabe; Überblick über Themen
- 14.15 - 15.45 Uhr: Wie tolerant ist Deutschland? Formen der Diskriminierung, „Normalität“, „Andersartigkeit“ und „Vielfalt“
- 16.15 - 17.30 Uhr: Wem nützt Diskriminierung? Strukturen in politischen Parteien.
- 17.30 - 18.00 Uhr: Umfrage-Aufgabe

2. Tag: Freitag, 11. Dezember 2020 „Sind wir nicht alle Migranten?“

- 12.00 - 12.30 Uhr: Besprechung der Umfrage-Aufgaben
- 12.30 - 13.30 Uhr: Haben wir nicht alle einen Migrationshintergrund?
- 13.45 - 15.30 Uhr: Zeitgenössische Philosophie zu Migration, Macht, Gewalt, Vielfalt (u.a.: Hannah Arendt, Buy Chun Han)
- 15.30 - 17.30 Uhr: „Instanzen der Toleranz“ in Deutschland – Überblick
- 17.30 - 18.00 Uhr: Abschlussreflexion

3. Tag: Samstag, 12. Dezember 2020 „Wie geht es weiter?“

- 09.00 - 10.00 Uhr: Vielfalt am Arbeitsplatz: Diversity Management und das Allgemeine Gleichstellungsgesetz
- 10.00 - 12.00 Uhr: Vielfalt an den Hochschulen in BW
- 13.00 - 15.00 Uhr: Abschlussreflexion: Welchen Beitrag kann jede/r Einzelne leisten? Welche Ziele sind wünschenswert?

Die Dozentinnen

Dr. Diana Arfeli ist seit 2017 Ethikreferentin der HFT Stuttgart und zugleich seit 2013 freiberufliche Lehrbeauftragte für die Themen Ethik, Philosophie, Diversity Management u.v.a.m.

Sophie Louise Specht ist als selbständige Designerin tätig (M.A. und M.Sc.). Seit 2018 unterrichtet sie an der HFT Stuttgart in den Bereichen ‚Nachhaltigkeit und Ethik‘.

Zum Thema

„Lisa ist zu groß, Anna zu klein, Emil zu dünn, Fritz zu verschlossen, Flota ist zu offen, Emilie ist zu schön, Erwin ist zu hässlich, Paul ist zu dumm, Sabine ist zu clever, Traudel ist zu alt, Theo ist zu jung. Jeder ist irgendetwas zu viel. Jeder ist irgendetwas zu wenig. Jeder ist irgendwie nicht normal. Ist hier jemand, der ganz normal ist? Nein, hier ist niemand, der ganz normal ist. Das ist normal.“ (Hermann-Josef Kuckartz).

*Wie steht es um die gelebte Vielfalt im Alltag und bei der Arbeit? Viele Firmen stellen sich als Verfechter von ‚diversity management‘ dar. Was das genau ist, wie es (wirkungsvoll) umsetzbar ist, wird ebenso im Seminar beleuchtet wie die aktuelle politische Lage. Wieso sind Diskriminierungen ‚sagbarer‘ geworden? Wieso scheint es, dass die wenigen, die Aufruhr verbreiten möchten, eher gehört werden, als die vielen toleranten Bürger? Welchen Teil trägt jede*r Einzelne dazu bei? Sind soziale Netzwerke tatsächlich ‚Echokammern‘, die jegliche Meinungen verstärken? Wie tolerant sind wir tatsächlich? Wo hilft uns das ‚Denken in Schubladen‘? Neben einigen ethischen Grundlagen fokussieren wir vor allem zwei DenkerInnen der politischen Philosophie, nämlich Hannah Arendt und Byung-Chul Han.*

Bei all diesen Fragen stehen die Erfahrungen der Studierenden im Vordergrund, auf deren Basis vielfältige Dialoge und Gruppenarbeiten entstehen sollen.

Anmeldung, Scheinvergabe, Ethikpunkte, ECTS

Die **Teilnahme** ist sichergestellt, wenn

1. Ihre schriftl. Anmeldung beim rtwe eingegangen ist;
2. die Anmeldebestätigung durch das rtwe erfolgt ist.

Erwerbbarer Ethikpunkte/ECTS:

1. engagierte Mitarbeit beim Seminar: 10 EP
2. zusätzl. (benotete) schriftl. Ausarbeitung: +5 EP 1 ECTS

Die Teilnehmenden erhalten einen **unbenoteten oder benoteten Schein** mit angegebenem Workload. Die optionale Note wird über die schriftliche Ausarbeitung erreicht. Die Lehrveranstaltung kann für das **Ethikum** angerechnet werden.

Anmeldung

Ohne Vielfalt – ohne mich!

Bunt leben anstatt schwarzsehen

The logo for 'rtwe' is located in the top right corner. It consists of the lowercase letters 'rtwe' in a bold, orange, sans-serif font, centered within a light orange circular background.

Onlineseminar am Fr., 27. November sowie Fr. 11. und Sa., 12. Dezember 2020

An das
rtwe
z. H. Herrn Thorsten Gutsche
Hochschule Karlsruhe – Technik und Wirtschaft
Postfach 24 40
76012 Karlsruhe

per E-Mail: rtwe@hs-karlsruhe.de oder Fax: 0721-925 1767

Zu dem oben genannten Onlineseminar melde ich mich verbindlich an.

Angaben zur Person

Vorname, Name

Matrikelnummer

HAW

Fakultät

Straße, Nr. (Ihre Anschrift)

PLZ, Ort

E-Mail

Ort

Datum

Unterschrift

Seminarinformationen

- Ihre *verbindliche* Anmeldung auf diesem Blatt erbitten wir bis **spätestens Sonntag, 15. November 2020**.
- Das Seminar steht allen Studierenden an den staatlichen HAW des Landes Baden-Württemberg offen.
- Die Teilnahme ist kostenlos.
- Nach Eingang Ihrer Anmeldung erhalten Sie zeitnah eine Bestätigung.
- Nach dem Anmeldeschluss erhalten Sie von uns weitere Informationen zum Seminar.
- Sollte Ihnen die Teilnahme unmöglich werden, bitten wir um umgehende Benachrichtigung.
- Für Fragen zum Seminar wenden Sie sich bitte an das rtwe: **rtwe@hs-karlsruhe.de**.